

## Meditation



“Die große Flut auf der Erde dauerte vierzig Tage. Das Wasser steig und hob die Arche immer höher über die Erde. Das Wasser scholl an und stieg immer mehr auf der Erde...”  
(Genesis 7,17-18)

Die Zeitungen sind voller Berichte und Bilder über die große Flut.  
Menschen, die das erleben müssen, fragen: “Warum?”

Aus Psalm 42:

Meine Seele, warum bist du betrübt  
und bist so unruhig in mir.  
Flut ruft der Flut zu beim Tosen deiner Wasser,  
all deine Wellen und Wogen gehen über mich hin.  
Bei Tag schenke der Herr seine Huld;  
ich singe nachts und flehe  
zum Gott meines Lebens.  
Ich sage zu Gott, meinem Fels:  
“Warum hast du mich vergessen.  
Warum muss ich trauernd umhergehen,  
von meinen Feinden bedrängt.”